

Gepfaffen Geobild. am 28 Junii 1891

Die heutige Generalversammlung
wurde sehr zahlreich besucht, wurde
und am Hauptabend um
8 Uhr Abendessen stattfand und
erwähnen die Mitglieder der
Gesellschaft sich für die angenehme
Umwelt zum Tag der Versammlung
als sehr günstig.

1 Wahl des Fürsorge-Vorstandes.

Es wurden wieder gewählt:
als Hauptmann
Karl Wegner als
Zugführer Heinz Wegner
als zweiter Zugführer =
Robert Baeten und als
Zugführer Fritz Steinbock.

2 Als Obmann wurde
Rug. Bärke wieder gewählt

3 Als Schriftführer wurde
Karl Bohnsack u. Karl =
Mackenroff wieder gewählt.

4 Als Kassier wurde
Robert Bärke durch wieder
gewählt

5. Als Aufsichtsführer wurde
Heinz Roth wieder gewählt.

6. Als Kassenbeteuerungen
Gut. Roth widerganzlicht
7. Als Offenzuglichte. Mitgliedern
widerganzlicht. Karl. Knott. Dr.
Karl. Steinbock in Fritz. Helling.
8. Als Gutzmann wider
Heinr. Hencke widerganzlicht
9. Kaufungsbücher
Die Kaufung wider
angegeben und was der
Kaufmann für sich
bestanden. wieweil der
Kaufung für sich
bestanden wider

Die Kaufmanns Lipp
sich wider den
Kaufmann der Kaufmann
bestanden. gegeben mit der
Kaufung. Lipp in Kauf.
Kaufmann. widerganzlicht
mein Kaufmann.

Dr. Wegenen.

Groß Ilde den 28. Januar 1911

Die heutige Generalversammlung wurde Ortsüblich bekannt gemacht und vom Vorsitzenden um 8 Uhr Abends öffnet. Es wurden die Mitglieder der Beschlussfähigkeit hin geprüft wonachs zur Tagesordnung übergang

1. Wahl des Führer- Corps

Es wurden wieder gewählt als Hauptmann Karl Wegener, als erstes Zugführer Heinrich Wegener, als zweiten Zugführer Robert Barten und als Reservezugführer Fritz Steinborn

2. als Obersteiger wurde August Baesecke wiedergewählt

3. als Spritzenmeister wurde Karl Bohnsack und Karl Mahnkopf wiedergewählt

4. als Rechnungsführer wurde Robert Brakebusch wiedergewählt

5. als Schriftführer wurde Heinrich Rott wiedergewählt

6. als Kassenbote wurde August Rott wiedergewählt

7. als Ehrengerichts Mitglieder wurden gewählt Karl Knoke senior, Karl Steinborn und Fritz Hellwig

8. als Zeugwart wurde Heinrich Deneke wiedergewählt

9. Rechnungsablage

die Rechnung wurde vorgelesen und von der Versammlung für richtig befunden, wonach dem Rechnungsführer Entlastung erteilt wurde

Der vorstehende Beschluss tritt nachdem er durch vorlesen den Anwesenden bekannt gegeben, mit dem heutigen Tage in Kraft

genehmigt und unterschrieben

vom Vorsitzenden

K Wegener

Gefasste Gasfildt den 10. Juni 1872

Zur das feuchtyen Gasconlasspew-
lung, welche in der üblichen Weise
bekannt gemacht, und von
Mospitzgarden der Frau. Fournier
um 2 1/2 Uhr Abends eröffnet,
während die Mitglieder der
Gesellschaft sich gegenseitig
jüngst zur Tagesordnung über

1. Resolution abgelesen.

Die Resolution wurde vorge-
lesen, genehmigt und für richtig.
besonders wenn die Resolution
für die Gesellschaft nützlich war.

2. Was sind die Aufgaben?

Es wurde als Aufgaben
Herrmann Mathis Kopf H. J. H.
genannt das sollte es sich zu tun.
5. Markt, welche den Namen
von der Gasconnung genügt
würde.

3. Aufzeichnung der Mitglieder

Es wurde Herr H. H. H.
aufgenommen zu Bärcke
H. Kehler.

A. D. H. H.

Der Herrschaft des Herrn
unsern Herrn des Herrn
unsern Herrn des Herrn
unsern Herrn des Herrn
in der Stadt.

unsern Herrn des Herrn
unsern Herrn des Herrn
unsern Herrn des Herrn.

Carl Wegener.

Geschehen Großilde den 10. Januar 1912

Zu der heutigen Generalversammlung, welche in ortsüblicher Weise bekannt gemacht und vom Vorsitzenden der Frw. Feuerwehr um 7 1/2 Uhr abends eröffnet, wurden die Mitglieder der Beschlußfähigkeit geprüft, hiernach gings zur Tagesordnung über.

1. Rechnungsablage

Die Rechnung wurde vorgelesen, geprüft und für richtig befunden, wonach dem Rechnungsführer Entlastung erteilt wurde

2. Wahl eines Kassenboten

Es wurde als Kassenbote Hermann Mahnkopf Kl. Ilde gewählt. Derselbe erhält pro Jahr 5 Mark, welches demselben von der Versammlung gewährt wurde

3. Aufnahme neuer Mitglieder

Es wurde Heinr. Huwald aufgenommen

Aug. Bäseke

W. Kehler

Der vorstehende Beschluß tritt nachdem er durch vorlesen den Anwesenden bekannt gegeben mit dem heutigen Tage in Kraft

vorgelesen genehmigt

unterschrieben

vom Vorsitzenden

Karl Wegener

Großhilde den 9. 1. 1913.

Zur der fünfzigsten Generalversammlung, welche in verhältnißloser Weise bekannt und gewirkt sind einer verhältnißloser Weise vor sich zu gehen der 10. Januar 1913 um 2 1/2 Uhr eröffnet, wurden die Mitglieder auf ihre Geschäftsfähigkeit geprüft und für eine Zeitdauer von 10 Jahren übergeben.

1. Kaufmännische Abtheilung.

Die Kaufmännische Abtheilung wurde von der 1. Abtheilung, geprüft, für richtig befunden und dem Kaufmännischen für die Geschäftsfähigkeit abgetheilt.

2. Nach einer Prüfung wurde Heinrich Heidegger geprüft, der für die Geschäftsfähigkeit für 500 Mark abgetheilt wurde. Von der 1. Abtheilung geprüft wurde.

3. Hoff nimmt Aufmunter-
fänger:
ist es nicht Hermann Maack
kopf ganz leicht.

4. Hoff nimmt also die hellste
ist es nicht Karl Kroke ganz leicht.

also der schenke das schiff
tritt nunmehr so den Ozean
auf dem seegelesse mit
dem feindlichen Toga in der

seegelesse, ganz leicht
und in der seegelesse.

J. Wegener.

Großilde den 9.1. 1913

Zu der heutigen Generalversammlung war in ortsüblicher Weise bekannt gemacht und Vorsitzenden der freiwillige Feuerwehr um 7 ½ Uhr eröffnet, wurden die Mitglieder auf ihre Beschlussfähigkeit geprüft und hiernach zur Tagesordnung übergegangen

1. Rechnungsablage

die Rechnung wurde vorgelesen, geprüft, für richtig befunden und dem Rechnungsführer Entlastung erteilt

2. Wahl eines Kassenboten

es wurde Heinrich Huwald gewählt, derselbe erhält pro Jahr 5 Markt welches demselben von der Versammlung gewährt wurde

3. Wahl eines Rechnungsführer

es wurde Hermann Mahnkopf wiedergewählt

4. Wahl eines Protokollführers

es wurde Karl Knoke wiedergewählt

Der vorstehende Beschluss tritt, nachdem er den Anwesenden vorgelesen, mit dem heutigen Tage in Kraft

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

K. Wegener

Geopelia, den 17. Januar 1917.

Gefesse in der Geopelia
Geopelia 1917.

Zu der feierlichen Januaril. Ver-
sammlung der allseitig unter
Ausgabe des Zerkel. v. 1917 an-
geordnet worden, war, sind vom
Vorstande am 8. Okt. 1917
mit der feierlichen auf Befehl
fähigkeit ^{gestellt} worden ist, wurde
für Lage ordnung, überge-
hen.

Punkt 1. betraf (Reinigung) ablage.

Die Reinigung wurde in Zu-
kunft in der Lage vorge-
hen, gereinigt und dem Reif-
ungsfähigen Personen abge-
geben. Reinigung erfüllt.

Punkt 2. Aufnahm. mit Phylidre

Besten festgemacht:
feierl. Losung
und Carl Lüne.

Beide wurden mit festem
grünem 1/3 Blaufarb. der
Anwesenheit aufgenommen.

Der vorstehende Beschluss tritt
unverzüglich in Kraft mit dem
feierlichen Tage in Kraft.

Der Vorstand
Wegner.

Großilde den 14. Januar 1914

Geschehen in der Evensenschen Gastwirtschaft daselbst

Zu der heutigen Generalversammlung die allseitig unter Angabe des Zwecks richtig angesagt worden war, und vom Vorsitzenden um 8 Uhr eröffnet und die Feuerwehr auf Beschlußfähigkeit geprüft worden ist, wurde zur Tagesordnung übergegangen.

Punkt 1 betraf Rechnungsablage

Die Rechnung wurde in Einnahme und Ausgabe vorgelesen, genehmigt und dem Rechnungsführer Hermann Mahnkopf Entlastung erteilt.

Punkt 2 Aufnahme neuer Mitglieder

Es hatten sich gemeldet

Heinrich Lohmann

Carl Laue

Beide wurden mit statutengemäßer 2/3 Mehrheit der Anwesenden aufgenommen

Der vorstehende Beschluß tritt nachdem er vorgelesen mit dem heutigen Tage in Kraft

Der Vorsitzende

Wegener

Gröfzild, 6. Februar 1915.

Gefahren in der Zapschiffahrt zur
Geg. d. d.

Zu der heutigen Generalversammlung
ist allseitig unter Angabe der Zeit
pünktlich erschienen worden war,
wobei nachher die Versammlung
vom Vorsitzenden auf ihre Geschäfts-
fähigkeit geprüft und 8 Uhr eröffnet.

Punkt 1. Betraf Revisionsabrechnung.

Die Revisionsabrechnung wurde in der
Versammlung vorgelesen, ge-
prüft und dem Revisionsrat
Johann Maschke zur
Abfertigung
übergeben.

Der vorstehende Geschäftsbericht wurde
dem vorgelesen und dem heuti-
gen Tage in Kraft.

Der Vorsitzende.

Großilde, 6. Februar 1915

Geschehen in der Gastwirtschaft zu Groß Ilde

Zu der heutigen Generalversammlung die allseitig unter Angabe des Zwecks rechtzeitig angesagt worden war, wurde nachdem die Versammlung vom Vorsitzenden auf ihre Beschlußfähigkeit geprüft um 8 Uhr eröffnet.

Punkt 1 betraf Rechnungsablage

Die Rechnung wurde in Einnahme und Ausgabe vorgelesen, genehmigt und dem Rechnungsführer Hermann Mahnkopf Entlastung erteilt.

Der vorstehenden Beschluß tritt nachdem er vorgelesen mit dem heutigen Tage in Kraft

Der Vorsitzende

Gesetz zu Grabs in der
Kaiserlichen Kaiserin
am 12. Juli 1919.

In der auf heute Abend für
vorfristig und fest eingezeichneten
Versammlung wurde folgendes
beschlossen.

1. einstimmig in der Angelegenheit
der Einweisung: Friedrich Loh-
mann, Carl Wagner
Johann Wagner, Friedrich
Wagner, Wilhelm Lohmann,
Friedrich Grom, Wilhelm Ka-
sse, Carl Lohmann, Friedrich
Lohmann, Hermann Lohmann,
in Carl Lohmann.
2. Wahl der für die Kasse.
Erwählung gemacht:
mit 25 Stimmen C. Wagner
zum Kassier
mit 30 Stimmen in der
nachfolgenden Sitzung
Robert Lohmann zum
Kassier.
3. mit 20 Stimmen zum 1. Zug
für Robert Lohmann
4. mit 30 Stimmen zum 2. Zug
für C. Kasse in der nachfol-
genden Sitzung.
5. einstimmig zu Hagen
mit dem Namen C. Lohmann,
Carl Lohmann und W. Kasse.

6. zum Obersteiger werden
C. Kuoicki ernannt.
7. zum Schriftführer wird C.
Kuoicki, zum Aufseher be-
fugt.
8. zum Aufsichtsführer d.
Machwerkstoffes
der Maschinenfabrik in Laifau.
in der Maschinenfabrik 37. 38. 39.
9. zum Vorsteher für Klein-
industrie bestellt. C. Kuoicki.
10. zum Maschinenbau werden
zwei Personen gewählt, als
Besatz werden ihm 10,00
Mk. bewilligt.
11. Als Krone für einen
festen Stein 50 Pfennig
festgesetzt.
12. Als Maschinenbau-Zeichner
für ein Jahr 1000 Mk. fest-
gesetzt, für ein Jahr 1000 Mk. fest-
gesetzt. Reparaturen sind
jetzt zu bezahlen.
13. Das Monatsgehalt ist vom
1. Juli 1919 an zu bezahlen.
14. Zum Vorsteher werden gewählt
C. Kuoicki, Kuoicki, und C. Kuoicki.
Vorsteher des Maschinenbau-
werks in Laifau.
H. G. in. u. v. d. Laifau.
H. G. Kuoicki. Hagenes.

Geschehen zu Groß Ilde in der Evensenschen Gastwirtschaft hierselbst
abends12. Juli 1919

In der auf heute Abend hier vorschriftsmäßig einberufenen Versammlung wurde folgendes beschlossen

1. Einstimmig in die Feuerwehr aufgenommen

Friedrich Lagershausen

Karl Wegener

Heinrich Wegener

Friedrich Wegener

Wilhelm Lagershausen

Heinrich Gröne

Wilhelm Rasche

Karl Laue

Friedrich Treller

Hermann Hiemann

und Karl Habekost

2. Wahl des Führerkorpes

es wurden gewählt:

mit 25 Stimmen K Wegener zum Hauptmann

mit 30 Stimmen in der nachfolgenden Stichwahl Robert Barten zum Stellvertreter

3. Mit 20 Stimmen zum 1. Zugführer Robert Brackebusch

4. Mit 30 Stimmen zum 2. Zugführer H. Rott in der nachfolgenden Stichwahl.

5. Einstimmig zu Steigern wurden ernannt A. Besecke, Karl Laue und W. Rasche

6. Zum Obersteiger wurde K. Knockeernannt

7. Zum Schriftführer wurde K. Knocke, ..neu auf 1 Jahr bestätigt

8. Zum Rechnungsführer H. Mahnkopf ebenfalls

der Kassenbestand in laufender Rechnung beträgt 37,57 Mark

9. Zum Hornisten für Klein Ilde wurde bestellt K. Mahnkopf

10. Zum Kassenboten wurde Heinrich Gröne gewählt, als Gehalt wurden ihm 10,00 Mark bewilligt

11. Als Strafe für unentschuldigtes Fehlen wurden 50 Pfennig festgelegt

12. Als Zeugwart fungiert Wilh Haars, er erhält jährlich 5,00 Mark. Besondere Reparaturen sind extra zu bezahlen.

13. Das Monatsgeld ist vom Juli 1919 zu bezahlen

14. Zum Ehrengericht wurden gewählt

K. Oberbeck K. Bohnsack und K. Schwabe

Vorstehender Beschlüsse treten sofort in Kraft

V.g.u.u.

der Schriftführer K. Knoke

der Hauptmann Wegener

18.1.20

Gefessene zu Goslar am
18. Januar 1920 in der
Gefessenen Gesellschaft.

Die auf Seite 100 ein
beizugebende Sammlungs-
nummer folgendes
februar 1920 und soll zu
voraussetzen.

Als neue Mitglieder sind
gemeldet K. Lange, Rheinl.
und H. Böhmer, Goslar.

V. g. n. n.

Dr. Griffling
Kucke

Dr. Jägersmann.
Regener

Geschehen zu Groß Ilde am 18. Januar 1920 in der Evensenschen Gastwirtschaft daselbst.

In der auf heute Abend einberufenen Generalversammlung wurde folgendes beschlossen

Im Februar Theater und Ball zu veranstalten.

Als neue Mitglieder sind gemeldet

K. Lange Kleinilde und H Bertram Großilde

V.g.u.u

der Schriftführer Knocke

Der Hauptmann Wegener

Gesellschaftsprotokoll, 7. Jan.
1921.
in der Versammlung des Jahres 1921

Wie bei der letzten Abrechnung
gemäß den Vorschriften der Vereins-
statuten wurden folgende Punkte be-
trachtet:

1. Die Einnahmen betragen 497,57
die Ausgaben - 457,50

Ueberschuss 40,07

Der Rechnungsführer
Hahnke wird entlastet
und entlohnt.

2. Dem ausstehenden Stam-
men Rechnungsführer
Hahnke und Schrift-
führer E. Klocke wurden als
Gehälter bewilligt.

3. Es wurde beschlossen das
Monatsgeld von 10 auf 50 Pfennig
zu erhöhen.

Der vorstehende Beschluss wird mit
einstimmiger Zusage in Kraft.

H. H. H.

Dr. Hahnke

Dr. Hahnke
Wegener

E. Klocke

Geschehen zu Groß Ilde, 7. Jan. 1921 in der Evensenschen Gastwirtschaft

In der auf heute Abend ordnungsgemäß einberufenen Generalversammlung wurden folgende Punkte erledigt.

1. Die Einnahmen betrug 497,57

Die Ausgabe „ 457,50

Überschuß 40 Pf

Dem Rechnungsführer H. Mahnkopf wurde Entlastung erteilt

2. Die ausscheidenden Kameraden Rechnungsführer H. Mahnkopf und Schriftführer K. Knochke wurden als solche wiedergewählt

3. Es wurde beschlossen, das Monatsgeld von 10 auf 50 Pfennig zu erhöhen

Der vorstehende Beschluß tritt mit dem heutigen Tage in Kraft

V.g.u.u.

der Hauptmann Wegener

der Schriftführer K. Knochke

Gezeichnet in Gießen
den 9. Januar 1922.
in der Original-Offen-Schrift
Hoff.

Gaß das auf feine Abend
soß übrigg ausgefunden Gewel.
Besonnenheit wird zu jener
dem Rechenungsfürer Lufte
erhält, als Mitglieder würden
wir aufgenommen sein. Liron
Lipps Legat fassen, fess Nige.

W. Griffiths Dr. Langhorne
E. K. K. K.

Geschehen zu Groß Ilde den 9. Jan. 1922 in der Sieversschen Gastwirtschaft

In der auf heute Abend ortsüblich angesagten Generalversammlung wurde zunächst dem Rechnungsführer Entlastung erteilt, als Mitglieder wurden neu aufgenommen

Fritz

Gustav Lagershausen

Fritz

der Schriftführer K. Knoke

Der Hauptmann

Geschehen am 10 Januar
1923 in der Person
Herrn Gastwirthschaft zu Großfeld.

In der vorst. üblich auf frühe
Abend ausgesprochen Generalver-
sammlung wurden folgende Punkte
abgelehnt.

1. Kaufmännische Abgabe.

Der Kaufmann beträgt 2307,95 Mk.

Abgabe - 2133,50

Reicht der Kaufmann? 174,45.

Genossenschaften werden nicht
verloren, dem Kaufmännischen
Einkaufswesen.

2. Kaufmann eines Mitgliedes.

1. Fritz Jellnau.

2. Karl Rost 4. Fritz Rost.

3. Hermann Rost.

1. Karl Rostmeister und Jüngstmann
H. Rostmeister 17. Rostmeister
gegen 11 Rostmeister

2. Jüngstmann Robert Rost
mit 22 Rostmeister
gegen 7.
H. Rostmeister Jüngstmann.

1. Jüngstmann Jüngstmann
mit 16 Rostmeister in
der Rostmeister gewährt.

Als Rostmeister wurde
H. Rostmeister mit 1 Jahr gewährt.
Als Rostmeister Jüngstmann
H. Rostmeister.

Der Strafgehalt wurde
100 Mk festgesetzt der erste
Jahreszins. Dieser der 3. Stufe.
Zweitmalige fester Gehalt.
Drittmalige fester Gehalt
vor der Strafe steht wegen
Kündigung.

Als Jungfrau wurde W.
Jahre nicht gewährt, für mehr
jährig 100 Mk bewilligt.

Dem Kaufmann und Pfaffen
haben wir die Strafe
den 100 Mk bewilligt.

Vor Strafe steht und
fest. Dieser.
H. Gönz.
mit f. Oberst.

Diese Strafe tritt
sofort in Kraft.

D. g. u. m.

Dr. Gröfzter Dr. Langemann.
Kreuz. Wegen.

Geschehen am 10. Januar 1923 in der Sieverschen Gastwirtschaft zu Großilde

In der ortsüblich auf heute Abend angesagten Generalversammlung wurden folgende Punkte erledigt

1. Rechnungsablage

die Einnahme beträgt 2307,95 Mark

die Ausgabe „ dagegen 2133,50

bleibt Überschuss 174,45

Einwendungen wurden nicht erhoben dem Rechnungsführer Entlastung erteilt

2. Aufnahme neuer Mitglieder

Fritz Helwig

Karl Rasche

Karl Steinborn

Gustav Seehausen

3. Neuwahl der Führer

Brandmeister und Hauptmann R. Brackebusch 17 Stimmen gegen 11 Stimmen

2. Robert Barten mit 22 Stimmen gegen 7 als stellvertretender Hauptmann

Zugführer Heinrich Wegener mit 16 Stimmen in der Stichwahl gewählt

Als Schriftführer wurde K. Knocke auf 1 Jahr gewählt.

Als Rechnungsführer H. Mahnkopf dergl.

An Strafgeldern wurden 100 Mark festgesetzt ohne ersichtlichen Grund

Führer das Dreifache

zweimaliges fehlen doppelt

drittes Fehlen kommt vor das Ehrengericht wegen Ausscheidung

Als Zeugwart wurde W Haars wiedergewählt, ihm wurden jährlich 200 Mark bewilligt

Dem Ansager und Kassenboten Heinrich Gröne wurden 100 Mark bewilligt

Das Ehrengericht besteht aus

Fritz

H. Jörns

F Oberbeck

vorstehende Beschlüsse treten sofort in Kraft

V.g.u.u.

Der Schriftführer K Knocke

der Hauptmann Wegener

Geschehen zu Großilde in der Gastwirtschaft am 18. 2.23

In der auf heute Abend ortsüblich bekannt gemachten Versammlung wurde beschlossen

Das Eintrittsgeld auf 50 Mark, des Monats Geld auf 5 Mark festzusetzen.

als ordentliche Mitglieder haben sich gemeldet

Gustav Sandvoss

Fritz Brakebusch

Karl Habekost

Karl Brakebusch

dieselben wurden mit großer Majorität aufgenommen

Zum ersten Zugführer wurde Fritz Brakebusch gewählt, derselbe nahm die Wahl an

Zum Ehrenmitgliede unserer Feuerwehr vorgeschlagen, wird Gutsbesitzer

Heinrich Frekling Kleinilde auf Lebenszeit gewählt

V.g.u.u.

der Schriftführer K. Knocke

der Hauptmann Rob. Brakebusch

Gepfusen zu Kleinmilde
die Wd. Köpfeu Gapsirt
Hast Tafelst am 3 April 1921

In der mit feite Abend
ordnung, wenigst in der
Versammlung wird folgende
Beschluss, hier erledigt

Dem Hall Komitee, wird
auch in folgend Bescheid, nach
einer Entscheidung, wird
dem Dr. Oberst in der
angelegt war, die Kasse ein
Als mein Mitglied wird
dem einführung angenommen

1. Wilhelm Kasse.
2. Aug. (Hapikoff)
3. Aug. Kasse. ^{W. H.}
4. Wilf. Kasse.
5. Carl Kasse.

Als 2. Zugsführer wird
für den mitgebrachten
mischen J. Wagners, Ca.
misch J. Koll gemacht.

V. y. i. i.
Dr. Kasse Dr. Kasse
Kasse. Kasse

Geschehen zu Kleinilde in der Rottischen Gastwirtschaft daselbst am 8 April 1923

In der auf heute Abend ordnungsmäßig eingesetzten Versammlung wurde folgendes beschlossen beziehungsweise erledigt

dem Ballkomitee wurde nach erfolgter Rechnungsablage Entlastung erteilt, nachdem der Überschuss in Schnaps eingelegt war, der Rest von 100 Mark der Kasse einverbracht

Als neue Mitglieder wurden einstimmig aufgenommen

Wilhelm Rasche

August Mahnkopf

Augustus Baesecke

Wilhelm Traupe

Karl Bock

Als 2 Zugführer wurde für den ausgeschiedenen Kameraden H Wegener Kamerad
H Rott gewählt.

V.g.u.u.

der Schriftführer K. Knocke

Der Hauptmann Brakebusch

Heinrich ja Kleinsch
im der Reichlichen Gastwirtschaft
Zusatz vom 24 Juni, 1923.

In der auf fünf Abende
entsprechendmäßig angelegten
Kaufmannschaft wurde folgendes
besprochen:

Der Kaufmann wegen Auf-
nahme neuer Mitglieder
wurde einstimmig ab-
gelehrt.

Alte Mitgliedschaft wird um
50 Mk festgesetzt, Neue Abgabe
steht auf 50 Mk und
Hauptgeld wurde auf 1000 Mk,
(Eintausend) festgesetzt.

Der Vollkommer wurde
nach folgender Aufstellung
abgegeben: Lutharung ab-
teilt. Der von 37 Mit-
gliedern gezahlte Betrag
von je 1000 Mk, wurde den-
selben zurückgezahlt, es bleibt
nun Rücklage von Mk 60.000,
welche in Kassevermerk ein-
getragen wurde.

Der Kaufmann wurde in der Folge
verpflichtet aufzufahren:

Er ist insbesondere Mitglied
für sich mit seiner vollstän-
digen Mitgliedschaft keine
Forderungen abzugeben,
sondern sich nicht zu stellen,
ist er falls für seine Forderungen
bestimmt.

W. v. in.

Der Schriftführer: Dr. Kaufmann
F. V. Hieronim

Der Kaufmann der Deutschen
von 10.1.23 werden die Forderungen
des Kaufmanns der Deutschen
auf 10.1.23 abgelehrt.

Geschehen zu Kleinilde in der Rottschen Gastwirtschaft daselbst am 24. Juni 1923

In der auf heute Abend ordnungsgemäß angesetzten Generalversammlung wurde folgendes beschlossen.

Der Antrag wegen Aufnahme neuer Mitglieder wurde einstimmig abgelehnt

Als Eintrittsgeld wurden 50 Mark festgelegt, Monatsgeld ebenfalls auf 50 Mark und Strafgeld wurde auf 1000 (eintausend) Mark erhöht

Dem Ballkomitee wurde nach erfolgter Rechnungsablage Entlastung erteilt. Der von 37 Mitgliedern gezahlte Betrag von je 1000 Mark wurde denselben zurückgezahlt. Es blieb ein Reinertrag von Mark 60.000, welche in Roggenwert angelegt wurden.

Weiter wurde in die Tagesordnung aufgenommen:

Jedes ausscheidende Mitglied hat sich mit seinen vollständigen Ausrüstungssachen beim Hauptmann abzumelden, solange dies nicht geschehen ist derselbe für seine Sachen haftbar.

V.g.u.

Der Schriftführer iV:

Der Hauptmann Brakebusch

Gehefen zu Großfeld in der
Thron'schen Gebrüderfirma am
13. Januar 1924.

In der auf heute Abend 8 1/2
Uhr ordnungsmäßig einber.
hau Generalversammlung, wozu
die folgenden beßloßen.

Zu Glück! / Hast du die Feig.
Welt in der Feigheit 1923 noch
feigkeitsarm

Prüft 2. Abweisung vom feinen
verbal. Ein Hinweis ist nicht mit
anderen für die feinsten, die Be-
wertung sehr gut.

3. Die ⁴⁴ Juraabrechnung ergibt
sinnvoll Kaufaufwand von 3,69 M.
sind 44 & Roggen.

4. Als Pflichten wurde
Schweigen mündiggestellt, als
Kasernen J. Grün; als Kass.
Leitungsführer wurde Kammrad
Franken mündiggestellt. Als Jung-
meister wurde Hr. Fournier einstimmig
gewählt und 500 Gulden Gehalt.

5. Der Fingerring wird von den
so. Eprigen Kammeraden Herrn
Herrn und J. Oberbuck eine fast
weiter geschickt.

6000 Rufenbock aufst. jästl. 4.00
Goldmark.

[illegible]

8. Das Protokoll vom 24 Juni d. J.
wird definitiv abgeändert, die 1. Auflage

ständige oder eingetragene, in
 diese Gesellschaft jederzeit, nach
 freier Bestimmung der Aktien-
 gebal aufgenommen werden kön-
 nen.

Der Monatszins werden viermal,
 jährlich 30 Goldschillinge erhoben.

Der Eintrittsgeld werden 2/3 Markt
 erhoben.

Alle neuen Mitglieder fassen sich
 gebührend. 1. Fritz Wille
 2. Aug. Jaffe.

Dieselben werden eingetragene
 aufgenommen.

Die Vereinskasse besteht aus dem
 nachfolgenden Bestand, der von
 Mitgliedern aufgenommen.

1. b. Meyer, als Kaufmann
2. Fritz Weinborn
3. C. Klocke, sen.
4. Carl Mahlkopf, Aktien
5. Fagel Carl Mahlkopf
6. Carl Hellwig
7. Aug. Beseckesen
8. Carl Gröne
9. Fritz Hellwig
10. Fr. Bodenstein
11. H. Loh
12. H. Feller
13. Carl Oberbeck
14. Fr. Loh
15. Carl Weinborn
16. Fritz Panting
17. Fr. Wille
18. Fritz Jaffe
19. H. Jaffe
20. H. Loh

Abgelesen, genehmigt
 in der Versammlung.

Dr. Schaffner Dr. Panting
 C. Klocke, sen. Weinborn

Geschehen zu Großilde in der Sieverschen Gastwirtschaft am 13 Januar 1924

In der auf heute Abend 7 1/2 Uhr ordnungsgemäß einberufen Generalversammlung wurde folgendes beschlossen.

Zu Punkt 1 Bericht über die Tätigkeit der Feuerwehr 1923 vom Hauptmann

Punkt2 Abrechnung vom Feuerwehrball

Ein Minus ist nicht entstanden für die Feuerwehr, die Rechnung hebt sich

3. Die Jahresabrechnung ergibt einen Kassenbestand von 3,69 Mark und 40 Pfund Roggen

4. Als Schriftführer wurde K.Knocke wiedergewählt, als Kassenbote H. Gröne, als Rechnungsführer wurde Kamerad Traupe neugewählt. Als Zeugwart W. Haars einstimmig wiedergewählt mit 5 Goldmark Gehalt

5.Dass Ehrengericht wird von den vorjährigen Kameraden Siener, Jörgs und H. Oberbeck 1 Jahr weitergeführt

6. Der Kassenbote erhält jährlich 4 Goldmark

7. Das Ehrengericht beschloss den Kameraden H.Wegener wegen mehrfachen Fehlens aus der Feuerwehr auszuschließen.

8. Das Protokoll vom 24 Juni d.J. wird dahin abgeändert, dasständige orts....

männliche Einwohner jederzeit nach vorheriger Abstimmung durch Stimmzettel aufgenommen werden können.

An Monatsgeld werden vierteljährlich 30 Goldpfennig erhoben. An Eintrittsgeld werden 2 Mark erhoben.

Als neue Mitglieder hatten sich gemeldet

Fritz Wille

Aug. Hasse

Dieselben wurden einstimmig aufgenommen

Die Feuerwehr beschließt einstimmig folgendeKameraden als Ehrenmitglieder aufzunehmen

1. K Wegener als Ehrenhauptmann

2. Fritz Steinborn

3. Karl Knocke senior

4. Karl Mahnkopf

5. Tagel Karl Mahnkopf

6. Karl Hellwig

7. August Baesecke senior

8. Karl Gröne

9. Fritz Hellwig

10. Christian Bodenstein

11. W. Loß

12. . Treller
13. Karl Oberbeck
14. Fr.Löke
15. Karl Steinborn
16. August Sandvoß

17. Fr. Wille
18. Fritz Habekost
19. Heinrich Lagershausen
20. H. Rott

Vorgelesen, genehmigt u. unterschrieben

Der Schriftführer K. Knocke

Der Hauptmann Brakebusch

Steffen in der Sitzung
Johann in Godes. 11.4.1924.

In der auf seine Abreise ord-
nungswidrigen Einweisung
Zusammensetzung wurde folgendes
bestimmt, daß bei Alarmierun-
gen, wenn die Feindver-
hältnisse nicht offenkundig sind
eine Abwehr von 2 Abzügen
zustande kommen, falls er nicht er-
scheint.

Als neues Mitglied hat sich
der Leutnant F. Kohnen
gemeldet. Er wird ein-
geführt.

Als Parität wird Raumad Rasse
gemeldet.

H. J. in der Sitzung.

Der Schriftführer
Kloster.

Wahlleiter

Geschehen in der Sieverschen Gastwirtschaft zu Großilde 11.4.1924

In der auf heute Abend ordnungsmäßigen einberufenen Versammlung wurde folgendes beschlossen, daß bei Alarmierungen, wenn der Feuerwehrmann nicht erscheint, von ihm eine Strafe von 2 Mark zu zahlen sind, falls er nicht erscheint.

Als neues Mitglied hat sich der Landwirt L. Sohdwald gemeldet. Er wird einstimmig aufgenommen-
Als Sanitäter wurde Kamerad Rasche gewählt

V.g.u.u.

Der Schriftführer K. Knocke

Der Hauptmann R. Brakebusch

Gelesen in der Koll'gen
Gesellschaft in Kleinild
am 31. Januar 1925.

In der auf Seite 112
Nr. ordnungsmäßig einkom-
men Generalversammlung
wurde vom 1. Januar der Fällig-
keitsbericht erstattet für das ver-
flossene Jahr.

Die Rechnung für 1924 wurde
vom Kassierern erläutert und
dem Rechnungsführer Trautz
Eckardt vort. Die Rechnung
ergibt einen Jahresüberschuss
von 50,74 Mk.

Als Zeigwart wurde Kassier
H. Laas wiedergewählt, dgl.
als Kassier F. Grün, als Ge-
richtsmitglieder fungieren
weiter die Kassierern Piron
Jörn u. J. Cornick.

Als neue Mitglieder wurden
für die Klage Pionier und
König, dieselben wurden
aufgenommen.

Als Schriftführer fungiert E. Klocke
ein Jahr mehr
D. g. u. u.

Der Schriftführer Dr. Pionier
E. Klocke

Dr. Klocke

Geschehen in der Rottschen Gastwirtschaft zu Kleinilde am 31. Januar 1925

In der auf heute Abend 7 ½ Uhr ordnungsmäßig einberufenen Generalversammlung wurde vom Führer der Tätigkeitsbericht erstattet für das verflossene Jahr.

Die Rechnung für 1924 wurde vom Hauptmann erläutert und dem Rechnungsführer Traupe Entlastung erteilt. Die Rechnung ergibt einen Jahresüberschuss von 50,74 Mark. Als Zeugwart wurde Kamerad W. Haars wiedergewählt, desgleichen als Kassierer H. Gröne, als Ehrengerichtsmitglieder funktionieren weiter die Kameraden Siever, Jörns und F. Oberbeck Als neue Mitglieder meldeten sich Max Standau und Kruse, dieselben wurden einstimmig aufgenommen.

Als Schriftführer fungiert K. Knocke ein Jahr weiter

V.g.u.u.

Der Schriftführer k. Knocke

Der Führer R. Brakebusch

Gefüge in der Lieder'schen
Gefährlichkeit zu H. Tede
am 9. Januar 1926.

In der mit früh Abend
8 Uhr vorübergehend ein.
Anfänger Generalanführer.
Lied, nicht nur Lieder
der Tätigkeit der Lieder
für die unteren Lieder.

Als Jüngster wurde der
Lied, Lied, Lied, Lied
L. Lied, Lied, Lied, Lied
Lied, Lied, Lied, Lied
Lied, Lied, Lied, Lied

Als Jüngster wurde der
Lied, Lied, Lied, Lied
Lied, Lied, Lied, Lied
Lied, Lied, Lied, Lied
Lied, Lied, Lied, Lied

Die Kämpfer für 1926
nicht nur Lieder, Lied
Lied, Lied, Lied, Lied
Lied, Lied, Lied, Lied
Lied, Lied, Lied, Lied
Lied, Lied, Lied, Lied

Als Jüngster wurde der
Lied, Lied, Lied, Lied
Lied, Lied, Lied, Lied
Lied, Lied, Lied, Lied
Lied, Lied, Lied, Lied
Lied, Lied, Lied, Lied
Lied, Lied, Lied, Lied

Karl Kasse, H. Ebeling,
W. Meyer, Aug. Lander,
H. Schyabr & A. Pichler jun.
sind freundlich aufgenommen
und werden.

Dr. J. D.

Wm. L. Garrison

Geschehen in der Sieverschen Gastwirtschaft zu Großilde am 19 Januar 1926

In der auf heute Abend 8 Uhr ordnungsgemäß einberufenen Generalversammlung wurde vom Führer der Tätigkeitsbericht besteht erstattet für das verflossene Jahr

Als Zeugwart wurde Kamerad Haars, als Kassierer H. Gröne, der Schriftführer Karl Knocke, Kassenwart W. Traupe wiedergewählt

Als Ehrengerichtsmitglieder fungieren weiter die Kameraden Siever, Jörns und H. Oberbeck

Die Rechnung für 1925 wurde vom Hauptmann erläutert und dem Rechnungsführer Traupe Entlastung erteilt. Die Rechnung ergibt einen Überschuss von 49,54Mark

Als Hauptmann wurde R. Brakebusch mit 28 Stimmen, als 1. Zugführer Fr. Brakebusch mit 26 Stimmen wiedergewählt. Der 2.Zugführer H. Oberbeck mit 9 gewählt. Sämtliche Führer nahmen die Wahl an.

Das Protokoll vom 13 Januar 1924 wird dahin abgeändert, daß sämtliche männliche unbescholtene Einwohner wieder aufgenommen werden können, solange die Ausrüstung reicht.

Als neue Mitglieder meldeten sich

Karl Hasse

W. Meyer

H. Ebeling

Aug. Sander

K. Schwabe

A. Behrens jun

die sämtlich aufgenommen wurden

V.g.u.u,

Schriftführer iV

.....

der Führer

Brakebusch

Gelesen in der Liederhalle
Gesellschaft für Groß-Iden
am 27. März 1926

In der ersten Abt. 8 Uhr
und um 8 Uhr 15 Min. ein Brief
wurde an die Halle der
Gesellschaft in der Liederhalle

- I. In der ersten Abt. Boak durch
der zweite In der ersten Abt. Boak durch
Oberbeck und an Halle der
- II. In der ersten Abt. Boak durch
gemäßt

Gesellschaft und gemäßig

der ersten Abt.:

J. V. K. Boak durch

Tab. Boak durch
H. Boak durch

Geschehen in der Sieverschen Gastwirtschaft zu Großilde am 27 März 1926

In der auf heute Abend 8 Uhr ordnungsgemäß einberufenen Versammlung wurde an Stelle des ausscheidenden 1. Zugführer Fritz Brakebusch der zweite Zugführer Heinrich Oberbeck und an Stelle der 2. Zugführer Karl Brakebusch gewählt

Vorgelesen und genehmigt

Der Schriftführer

iV K. Brakebusch

Rob. Brakebusch Hauptmann

Gesessenen zur Kleinmilde
in der Rott'schen Fabrikantenschaft
am 10. Februar abends 8 Uhr 1927.

In der auf heute Abend ordnungsgemäßig einberufenen Versammlung wurde für 25 jährige Kleinmildepflicht folgenden Rammraden das persönliche und gemeinsame Franchise verliehen

1. August Lehm, Großmilde
2. Carl Eysenack
3. Robert Brückebusch
4. Carl Braun
5. Wilhelm Loh
6. August Jörn
7. Carl Ahrens
8. Heinrich Rott Kleinmilde.

Verbleibe wurde vom Oberbaurat jüngerer Brüder Kalkman in Fortsetzung der Beförderung nach Künzler Aufgrunde überwacht, mit dem Rammraden. Weiteren Forts der Franchise zu setzen zum Rammraden der jüngeren Rammraden.

H. J. in in

Dr. Rott'schen
Schrocke

Dr. Rott'schen
J. Oberbaurat.

Geschehen zu Kleinilde in der Rottschen Gastwirtschaft am 10. Februar Abends 8 Uhr 1927

In der auf heute Abend ordnungsmäßig einberufen Versammlung wurde für 25 jährige treue Mitgliedschaft folgende Kameraden das preußische und Feuerwehr Ehrenzeichen verlieren

1. August Behrens Großilde
2. Karl Bohnsack „
3. Robert Brakebusch „
4. Carl Krome „
5. Wilhelm Löke „
6. August Jörns „
7. Karl Schwabe „
8. Heinrich Rott Kleinilde

das selbe wurde vom Oberbrandjäger Krüger Bültum um in Vertretung der Behörden nach kurze Ansprache überreicht mit dem bemerken weiter treue der Feuerwehr zu halten zum Ansporn der jüngeren Kameraden

V.g.u.u.

Der Schriftführer C. Knocke

stellv. Hauptmann H. Oberbeck

Da die Versammlung
nicht zu einer Sitzung
kommen konnte, wurde
sie 9.30 von Vorsitzenden
als ungültig erklärt
und geschlossen.
Abschied mit Appl.

Gesellen zu Kleinwiltz im Jahr
1928. am 10. Jan.

In der auf heute Abend 7 1/2 Uhr
ordnungsgemäßig einberufenen
Generalversammlung wurde

1. die Rechnung abgenommen.
dieselbe ergibt einen Überschuss
von 73,14 Mk. Eine Abgabe
von 9,00 Mk. blieben im Über-
schuß von 64,14 Mk. dem Rechnung-
führer wurde Entlastung erteilt.
2. Es wurde durch Stimmenthal
beschlossen mit 30 gegen
2 Stimmen bei einer ungetragenen
Stimme ein ganz neues
Kong zu wählen mit der Bedingung
in einer außerordentlichen
Versammlung vorzunehmen, wel-
che Hermann die Rechnung führt
und die Geschäftsabrechnung
i. f. m.

V. g. u. u.
H. Gröfshaus
Chwacke

H. Gröfshaus
H. Gröfshaus

Geschehen in zu Kleinilde in der Rottschen Gastwirtschaft am 10. Januar 1928

In der auf heute Abend 7 ½ Uhr ordnungsgemäß einberufen Generalversammlung wurde

1. die Rechnung abgenommen. Dieselbe ergibt eine Einnahme von 73,14 Mark, eine Ausgabe von 9,00 Mark. Mithin einen Überschuss von 64,14 Mark.

Dem Rechnungsführer wurde Entlastung erteilt

2. Es wurde durch Stimmzettel beschlossen, und zwar mit 30 gegen zwei Stimmen bei einer ungültigen Stimme, ein ganz neues Führerkorps zu wählen und die Neuwahl in einer außerordentlichen Korpsversammlung vorzunehmen, desgleichen die Vornahme des Rechnungsführer, des Schriftführers, Kassierers u.f.m.

V.g.u.u.

Der Schriftführer C. Knocke

Der Führer Brakebusch

Vermerk

Da die Versammlung nicht zu einer Einigung kommen konnte, wurde sie 9:30 Uhr vom Vorsitzenden als ungültig erklärt und geschlossen

Brakebusch Hptm.

Zu einer außerordentlichen Ge-
sammlung auf Witterung
den 18 Januar 1928 abends 8 Uhr
sahen zwei Klubmitglieder 34 Mann
sich aufgefunden. Die Versamm-
lung wurde um 8¹⁵ vom Vorsitz-
mann Heinrich Oberbeck eröffnet.
Als erster Punkt wurde der Haupt-
mann vorgewählt und zwar mit
35 Stimmen einstimmig.

Darauf wurde der neue Haupt-
mann gewählt, nämlich, so bleibt
derselbe in Wahl zurücksetzen.

Darauf der neue Hauptmann die Lei-
tung der Versammlung übernommen
wurde zur Wahl der Vorsitzenden
gewählt, mit 35 Stimmen wurde
der bisherige Vorsitzende einstimmig
wiedergewählt.

Zum 1. Vorsitzenden wurde mit 35 Stim-
men ebenfalls einstimmig gewählt.
Heinrich Wagner Vorsitz.

Zum 2. Vorsitzenden wurde H. Richter
als erster der Richter ebenfalls ein-
stimmig gewählt. Als neue Richter
wurden A. Lehmann und J. Grön-
höcker gewählt.

Zum Schriftführer wurde H. Kuwke,
zum Kassenführer wurde H. Fran-
ke, zum Kassaboten Herr J. Grön-
mit 4 Stimmen einstimmig gewählt.

Zum Jungmann wurde H. Jaard
einstimmig gewählt.

Als Vorsitzender der Jungmänner J. Hög-
hoff und A. Grön.

Als Vorstandsmitglied A. Lehmann, als Schrift-
führer J. Grön und C. Jabsch.

Als Mitglieder der Jungmänner
eingetragen außer dem jetzigen
A. Lehmann
H. Kuwke
J. Grön
F. Wille.

Als neues Mitglied hat sich
Friedrich Loh eingeschrieben.

Es wurde mit 35 Stimmen einstimmig
angenommen, dass der Name
des Vereins in Zukunft
einstimmig 73,14 MM
ausgegeben 21

Also Abrechnung 52,14 abgenommen
sind im Kassenführer Buch
Lohnung erhalten.

Der Schriftführer J. Grön
als Kassaboten

Chuoche, Pub. Bist ten

Zu einer außerordentlichen Generalversammlung auf Mittwoch den 18 Januar 1928 ab 18 Uhr hatten durch Unterschrift 34 Kameraden aufgefordert. Die Versammlung wurde um 8 Uhr 15 vom Vize Hauptmann Heinrich Oberbeck eröffnet.

Als erster Punkt wurde der Hauptmann neu gewählt und zwar mit 35 Stimmen einstimmig.

Nachdem inzwischen der neue Hauptmann erschienen, erklärte derselbe die Wahl anzunehmen.

Nachdem der neue Hauptmann die Leitung der Versammlung übernommen wurde zur Wahl des Vizehauptmanns geschritten, mit 35 Stimmen wurde der bisherige Vizehauptmann einstimmig wiedergewählt.

Zum ersten Zugführer wurde mit 35 Stimmen ebenfalls einstimmig gewählt Heinrich Wegner
Großilde

Zum zweiten Zugführer wurde W. Rasche als Führer der Steiger ebenfalls einstimmig gewählt. Als neue Steiger wurde A. Behrens und H Gröne, Bäcker, gewählt

Zum Schriftführer wurde Carl Knoke, zum Rechnungsführer wurde W. Traupe, zum Kassenboten Bäcker H. Gröne mit 4 Mark Gehalt gewählt

Zum Zeugwart wurde W. Haars ebenfalls bestätigt

Als Spritzenmeister fungieren H. Mahnkopf und A. Jörns

Als Gerätewart A. Behrens, als Hornist H. Wels u E. Habekost

Als Mitglieder des Ehrengerichts fungieren außer dem Führerkorpes

E. Knocke

. Jörns

F. Wille

Als neues Mitglied hat sich Friedrich Löke gemeldet er wurde mit 35 Stimmen aufgenommen ebenfalls Friedrich Wegner, Karl Steinborn .. Wille

Die Rechnung wurde mit

Einnahmen 73,14 Mark

Ausgaben 120 Mark,

also Überschuss 52,14 abgenommen.

und dem Rechnungsführer Entlastung erteilt

der Schriftführerführer C. Knocke

Führer Rob. Barten

Gasthaus zu Kleinwilde, am
12. Dezember abends 8 Uhr in
der Rottfau Gastwirtschaft 1929

In der auf heute Abend vor-
sitzend niedersächsischen Generalver-
sammlung wurde folgende Ge-
schäftsverteilung erledigt:

1. Abnahme der Rechnung

Die Rechnung wurde durch

2 Kassieren geprüft und für
richtig befunden. Die Kasse ist im
Einwangs mit 14,84 in Aus-
gaben mit 107,24 Mk. Also Über-
schuß 33,60 Mk. Die Rechnung
wurde einstimmig ge-
billt.

2. Geschäftsverteilung

H. Habicht wurde ein Honorar anzu-
sprechen. Das Honorar bestimmte der
Vorsitzende Hermann Jänicke Oberbeck,
deshalb wurde einstimmig
wiedergewählt. Er nahm die
Kassen.

3. Es waren ein 2. jüngster zu wählen

Der 2. wurde gewählt
mit 24 Stimmen H. Jänicke
H. Jänicke zum Kassieren mit
15 Stimmen H. Jänicke

zum Schriftführer wurde gewählt
H. Jänicke

zum Kassieren wurde gewählt
H. Jänicke

zum Kassieren wurde gewählt
H. Jänicke

zum Kassieren wurde gewählt
H. Jänicke

zum Kassieren wurde gewählt
H. Jänicke

zum Kassieren wurde gewählt
H. Jänicke

zum Kassieren wurde gewählt
H. Jänicke

Die Jänicke L. Jänicke und
H. Jänicke wurden ebenfalls ein-
stimmig gewählt.

Das Hauptgericht besteht in der
Küche mit den Kammeraden

H. Jänicke, H. Jänicke

in der Küche Jänicke. Die

Abgabe gilt für 3 Jänicke.

Am 8. 2. wurde die Zusammen-
kunft geschlossen.

H. Jänicke

H. Jänicke

Barten

Yandplanen

1929

Geschehen zu Kleinilde den 12. Dezember Abends 8 Uhr in der Rottschen Gastwirtschaft

In der auf heute Abend ortsüblich einberufen Generalversammlung wurde folgende Gegenstände erledigt.

1. Abnahme der Rechnung

Die Rechnung wurde durch 2 Revisoren geprüft und für richtig befunden. Sie schließt in einer Einnahmen mit 140,84, in Ausgabe mit 107,24 Mark, also Überschuss 33,60 Mark. Dem Rechnungsführer wurde Entlastung erteilt.

2. Führerkorpswahl. Laut Statuten hatte ein Führer auszuscheiden. Dass Los bestimmte den Vizehauptmann Heinrich Oberbeck. Derselbe wurde einstimmig wiedergewählt, er nahm die Wahl an.

3. Es war ein 2. Zugführer zu wählen:

Es wurde gewählt mit 24 Stimmen Fr. Wegener, des gl. zum Stellvertreter mit 15 Stimmen G. Wißbröcker, zum Schriftführer wurde Knocke gewählt, einstimmig. Zum Rechnungsführer Kam. Traupe dergl. Zum Kassenboden wurde Kam. Karl Schwabe einstimmig gewählt. Zum Spritzenmeister wurde Kam. Jörns und H. Mahnkopf einstimmig wiedergewählt. Als Zeugwart Kam. Haars dergl.

Die Hornisten Habekost und F Wells wurden ebenfalls wiedergewählt.

Dass Ehrengericht besteht in Zukunft aus den Kameraden W. Rasche, F. Mahnkopf und Ernst Knocke. Die Wahl gilt für drei Jahre.

Um 8:50 wurde die Versammlung geschlossen.

V.g.u.u

Knock

Barten Hauptmann

Gefahren zu Kleinildt in
der Kottbusen Gasmanufaktur zu
Kleinildt am 4. Jan. 1886. Nr. 846.

In der vorigen ersten Abrechnung
unregelmäßig vorkommenden Stam-
mabrechnung wird folgendes
vermerkt.

Punkt 1. Abrechnung der Rechnung
der Rechnungsgewinn 80, 40 f. u. u.
H. 55 Aufg.

folgt einem Abfluss von
48, 85. In Rechnung wird
vermerkt und für richtig befunden,
und somit dem Rechnungsführer Gut-
sachung erteilt.

Punkt 2. Wirtenschaftsrechnung
A wurde der Kasse der Kasse
Errechnung vorgelegt.

Dr. G. in der Kasse der Kasse
und Rechnungsführer Kasse.

Beifall vorgelegt wurden
Kasse der Kasse in. B. f. u. u.
zu Kasse der Kasse.

Zu Kasse der Kasse
werden vorgelegt.

Kasse der Kasse in. B. f. u. u.
Als Kasse der Kasse C. f. u. u.
als Kasse der Kasse B. f. u. u.
als Kasse der Kasse C. f. u. u.
f. u. u. vorgelegt.

H. 55 in. u. u. Dr. f. u. u.
Dr. f. u. u. Barten
C. Kasse.

Geschehen zu Kleinilde in der Rottschen Gastwirtschaft zu Klein Ilde am 4. Jan. 1930 abends 8 Uhr

In der auf heute Abend ordnungsmäßig einberufenen Feuerwehrversammlung wurde folgende erledigt.

Punkt 1. Abnahme der Rechnung

Die Rechnung ergibt 80,40 Einn.

„ „ 31,55 Ausg.

ergibt einen Überschuß von 48,85. Die Rechnung wurde geprüft und für richtig befunden, und somit dem Rechnungsführer Entlastung erteilt.

Punkt 2. Wiederwahl eines 3. Führers

Es wurde der Kamerad Wegener einstimmig wiedergewählt desgl. der Schriftführer

K. Knocke und Rechnungsführer Traupe.

Ebenfalls wiedergewählt wurden Kamerad F. Habekost und A. Jörns zu Spritzenmeistern.

Zu Spritzenmeisterstellvertretern wurden neugewählt

Karl Krome u. Fr. Mahnkopf.

Als Kassenbote wurde K. Schwabe, als Zeugwart W. Haars und als Hornisten

K. Habekost und F. Wels wiedergewählt.

V.g.u.u

der Schriftführer K. Knocke

der Hauptmann Barten